

MITTELSCHULE
BIRKFELD



SCHULZEITUNG DER MITTELSCHULE BIRKFELD

BUNT WACHSEN IN 4 JAHREN | UNSERE ERSTEN KLASSEN



BUNT.

SCHULZEITUNG 2025

BENEFIZ FOR KIDS

Die Mittelschule Birkfeld macht Musik für den guten Zweck.
Seiten 8-9

TAG DER SPRACHEN

Italienisch, Latein und Französisch spielerisch kennenlernen.
Seite 15

PROMINENTE GÄSTE

Radio Steiermark und Sportunion Steiermark bewegen Schüler:innen.
Seite 32



VIELFALT & MITEINANDER

LIEBE SCHÜLER:INNEN, SEHR GEEHRTE LESER:INNEN!

Herzlich willkommen zur aktuellen Ausgabe unserer Schulzeitung! Es ist uns eine große Freude, erneut Einblicke in das vielfältige und dynamische Schulleben an der MS Birkfeld geben zu dürfen. In den folgenden Seiten erwartet Sie ein abwechslungsreicher Querschnitt durch das vergangene Schuljahr – geprägt von Engagement, Kreativität und Gemeinschaft.

Im Schuljahr 2024/25 besuchten 321 Schüler:innen in 15 Klassen unsere Schule. 47 engagierte Lehrkräfte begleiteten sie dabei mit großem Einsatz. Besonders geschätzt werden nach wie vor unsere musikalische Schwerpunktsetzung sowie das besondere Augenmerk auf Sprachen. Ebenso erfreuen sich unsere Sportakademien – Fußball und Tennis – großer Beliebtheit und bieten Schüler:innen die Möglichkeit, ihre sportlichen Talente gezielt und professionell zu fördern.

Digitale Bildung nimmt einen immer höheren Stellenwert ein. Wir sind stolz darauf, unsere Schüler:innen fit für die digitale Zukunft zu machen und ihnen sowohl technisches Know-how als auch mediale Kompetenzen zu vermitteln.

Neben dem Unterricht bereichern vielfältige Aktivitäten unser Schulleben: Projekt- und Sportwochen, Erasmus-Programme, Workshops, Lesungen sowie zahlreiche kulturelle und sportliche Wettbewerbe

bieten viel Raum zur persönlichen Entfaltung.

Berufsorientierung spielt in unserem Schulalltag eine zentrale Rolle. Die Schulsozialarbeit und das Ganztagesangebot sind aus unserem Schulprofil nicht mehr wegzudenken. Ein neues Element stellt die Ausbildung von Peer-Mediator:innen dar, die aktiv zur Mitgestaltung des Schullebens beitragen.

In Form von Kurzberichten – verfasst vom Lehrpersonal – gewähren unsere Blitzlichter vielfältige Eindrücke in das schulische Geschehen. Sie zeigen, wie lebendig und integrativ unser Lernumfeld ist – ein Ort, an dem Vielfalt, Miteinander und Inklusion gelebt werden.

Im Sinne des Bildungscampus Birkfeld setzen wir auf enge Kooperation mit allen Bildungseinrichtungen in Birkfeld und darüber hinaus. Unser oberstes Prinzip bleibt „Qualität vor Ort“, unter dem Motto „Wachse BUNT.“

Siegfried Rohrhofer

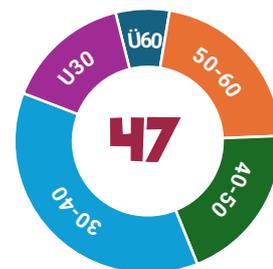


AUF EINEN BLICK



- 182 Birkfeld
- 48 Fischbach
- 34 Gasen
- 26 Miesenbach
- 4 Anger
- 12 Pöllau
- 1 Rettenegg
- 2 Puch bei Weiz
- 2 St. Lorenzen am Wechsel
- 2 Strallegg
- 1 Floing
- 5 Vorau
- 1 Wenigzell
- 1 Breitenau am Hochlantsch

47 LEHRPERSONEN



- 3 über 60 Jahre
- 10 50 - 59 Jahre
- 10 40 - 49 Jahre
- 17 30 - 39 Jahre
- 7 20 - 29 Jahre

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

Als Leiter der Mittelschule Birkfeld ist es mir ein großes Anliegen, mich bei allen 47 Lehrer:innen und bei den pädagogisch Bediensteten der MS Birkfeld, die mit großem Einfühlungsvermögen und Engagement an der Bildung von 321 Kindern und Jugendlichen in diesem Schuljahr tätig waren, recht herzlich zu bedanken. Ich bin sehr stolz, einem so hoch qualifizierten, kompetenten und engagierten Team vorzustehen.

Ein Dankeschön gilt den Schulpartnern, angefangen von Weiz Sozial, den Trägerorganisationen für die Schullastassistenten, dem Elternverein über die Klassenelternvertreter:innen bis zu jedem einzelnen Erziehungsberechtigten.

Ein Dank gilt auch den Sekretärinnen Sandra



Köck und Grete Lechner, dem Schulwart Franz Reithofer und dem Raumpflegerinnenteam für ihre vorbildliche Arbeit. Ein herzliches „Vergelt´s Gott“ ergeht auch an die Gemeindeoberhäupter und die Vertreter:innen der Sprengelgemeinden, an die Schulärztin, die Presse, an alle freiwilligen und ehrenamtlichen Helfer:innen sowie an unsere Sponsoren für die gute Zusammenarbeit.

WAS HAT SICH IM SCHULJAHR 2024/25 BEIM PERSONAL GETAN?

Diese Lehrer:innen wurden in diesem Schuljahr an der MS Birkfeld neu angestellt:

Barbara Strasser, BEd, Ivana Bockaj Merkscha, Jasmin Macher, Kristina Graßegger, BEd

Folgende Lehrpersonen stehen im Herbst nicht mehr zur Verfügung:

Prof.ⁱⁿ Kristina Absenger, BEd, Florian Frühwirth, BEd, Barbara Strasser, BEd

Folgende Frauen befinden sich derzeit im Karenzurlaub:

Kerstin Schweiger, BEd, Mag.^a phil. Theresia Weissensteiner, Tina Pötz, BSc – ab Sept. 2025

Wir wünschen den Mamas alles Gute und viel Freude mit ihrem Nachwuchs sowie eine lebensbereichernde Karenzzeit.

Diese Personen erhielten im Schuljahr 2024/25 von der Bildungsdirektion „Dank und Anerkennung“ in Form einer Urkunde:

Prof.ⁱⁿ Kristina Absenger, BEd, Prof. Mag. Martin Brandtner, Prof. Mag. Matthäus Faustmann, Florian Frühwirth, BEd, Regina Petz, BEd
Herzliche Gratulation und Dank für das pädagogische Wirken in Birkfeld.

Siegfried Rohrhofer



Höchste Auszeichnung im Bereich Bewegung und Sport und Gesundheit



Auszeichnung für professionelle und vorbildliche Chorarbeit



2025-2028
2029-2032
2033-2036
2037-2040
2041-2044
2045-2048
2049-2052
Level 1e Intervention

DIE MITTELSCHULE BIRKFELD WÄCHST MIT STOLZ UND DANK BUNTER SIEGEL.



Leiter:innen der verschiedenen Institutionen und Bildungseinrichtungen

BILDUNGSCAMPUS BIRKFELD VEREINT PÄDAGOG:INNEN UND BILDUNGSEXPERT:INNEN

Der Bildungscampus Birkfeld ist ein herzigbares Bildungsprojekt, das über institutionelle Grenzen hinweg neue Maßstäbe setzt. Unter der Koordination von Wolfgang Pojer vereint der Campus sämtliche Bildungsstätten der Marktgemeinde Birkfeld – von der Kinderkrippe bis zur Erwachsenenbildung – in einem virtuellen Netzwerk des gemeinsamen Lernens, Forschens und Wachsens.

Die Einbindung in das europäische Bildungsprogramm Erasmus+ ermöglicht nicht nur internationale Mobilitäten, sondern auch den Austausch mit Schulen im Ausland und hochkarätige Fortbildungen vor Ort.

„Der Bildungscampus Birkfeld soll nicht nur ein Ort des Lernens sein, sondern auch ein Ort der Begegnung, der Gemeinschaft und des Austauschs“, betont Koordinator Wolfgang Pojer. Die Vision: Ein inspirierender Bildungsraum, in dem sich Menschen aller Altersgruppen wohlfühlen, gemeinsam lernen und sich gegenseitig stärken.

CAMPUSTAG 2025

Im Bildungscampus arbeiten viele pädagogisch tätige Menschen aus den örtlichen Bildungs-



Univ.-Prof. i.R. Dr. Konrad Krainer



einrichtungen an einer abgestimmten und nachhaltigen Weiterentwicklung. Zur Stärkung der Zusammenarbeit, der Vernetzung, des Austausches und im Sinne der gemeinsamen Fort- und Weiterbildung findet alljährlich der sog. Campustag statt – dieses Jahr am 02.04.2025 in der Peter-Rosegger-Halle.

Bürgermeister Oliver Felber eröffnete den Campustag, gefolgt von einleitenden Worten durch SQM Ferdinand Rainer. Im Fokus standen europäische Bildungsinitiativen wie Erasmus+ und Europass, vorgestellt von Wolfgang Pojer. Einen weiteren Punkt bildete das Hauptreferat von Univ.-Prof. i.R. Dr. Konrad Krainer, bevor sich die Teilnehmenden in sieben Themengruppen vernetzten und austauschten. Der Campustag zeigte eindrucksvoll, wie durch Kooperation, Innovation und Austausch neue Perspektiven für das Bildungssystem entstehen. Er ist damit ein wichtiges Forum für alle, die Bildung heute und morgen mitgestalten.

Siegfried Rohrhofer

TAG DER OFFENEN TÜR 2024



Die 1. Musikklasse hat immer beim Tag der offenen Tür ihren ersten Auftritt

Am 06.12.2024 ging der Tag der offenen Tür über die Bühne! Knapp 80 Schüler:innen der 4. Schulstufe der Sprengelvolksschulen (VS Birkfeld, VS Fischbach, VS Gasen, VS Koglhof, VS Miesenbach, VS Waisenegg) und Kinder aus sprengelfremden Schulen verbrachten einen Vormittag an der Mittelschule Birkfeld.

Sie alle bekamen einen Einblick in die Arbeit der Schule. Vorgestellt wurden unter anderem die Sonderform MUSIK und die beiden autonomen Schwerpunkte SPRACHEN und SPORT (mit Fußball und Tennis). Daneben gab es noch eine Informatik- und eine Chemie-Station. Natürlich durften die Bewegung und der Spaß beim Turnen nicht fehlen. Ebenso bekamen die Kinder eine kleine Stärkung. So glauben wir, dass wir unserem zukünftigen Publikum einen erlebnisreichen Tag beschieren konnten.



Darbietung der Tanzgruppe

Siegfried Rohrhofer

ELTERNVEREIN

Der Elternverein blickt auf ein spannendes Schuljahr zurück

Auch im Schuljahr 2024/2025 durften wir als Elternverein wieder ein aktiver Teil des Schullebens sein.

Bei der Bildungsmesse sorgten wir für das leibliche Wohl der Gäste – eine Aufgabe, die uns immer viel Freude bereitet. Ebenso waren wir bei der Birkfelder Chancenmesse am 4. Juni mit dabei. Wir finden es großartig, dass solche Veranstaltungen organisiert werden, um Jugendlichen wertvolle Informationen über ihre berufliche Zukunft zu bieten. Ein besonderes Anliegen ist uns auch die finanzielle Unterstützung einzelner Schüler:innen. So konnten wir wieder durch Mitfinanzierung, einigen Kindern ermöglichen, bei Schulausflügen dabei zu sein, damit

niemand aus Kostengründen zuhause bleiben musste. Falls in Zukunft Hilfe benötigt wird, genügt ein kurzer Hinweis an den:die Klassenvorstand:in – diese:r nimmt dann Kontakt mit uns auf. Gemeinsam finden wir eine Lösung.

Wir möchten auch den Schüleraustausch der 3. Klassen nach Gorizia in Italien erwähnen. Dank der Förderung über das Erasmus-Projekt konnten die Familien finanziell entlastet werden. Eine großartige Gelegenheit für die Jugendlichen – und ein Beispiel dafür, wie europäische Zusammenarbeit konkret gelebt wird.

Wir freuen uns, Teil einer Schulgemeinschaft zu sein, in der Zusammenarbeit, Unterstützung und Zukunftschancen großgeschrieben werden!

**Heidi Holzerbauer
für den Elternverein der Schulen im Raum Birkfeld**



WIR WACHSEN WEITER - NEU IM TEAM

Die neuen Lehrpersonen stellen sich vor

Im Schuljahr 2024/25 sind vier neue Lehrer:innen ins Team der Mittelschule Birkfeld gekommen. Was die Schüler:innen bis jetzt noch nicht gewusst haben? Das Geheimnis wird gelüftet:



Kristina Graßegger
D, BuS, DGB, GS



Ivana Bockaj Merkscha
E, BuS, DGB



Strasser Eva
BU, NAWI



Jasmin Macher
KuG, TuD

WAS WOLLTEN SIE IN UNSEREM ALTER (10-11 JAHRE) WERDEN?

In diesem Alter hatte ich noch keine Idee, was ich einmal werden will, denn meinen Plan Tierärztin zu werden, verwarf ich mit 9, da ich erkannte, dass Tierärzte Tiere auch aufschneiden und nicht nur streicheln müssen.

Als ich 10 oder 11 Jahre alt war, wollte ich Dolmetscherin werden. Zu Hause haben wir zwei Sprachen gesprochen (Französisch und Kroatisch) und mir hat es immer gefallen, von einer Sprache zur anderen zu wechseln.

Mit 10 - 11 Jahren habe ich noch nicht darüber nachgedacht, was ich mal werden will.

In diesem Alter wollte ich entweder Tierärztin oder Künstlerin werden.

WIESO SIND SIE LEHRER BZW. LEHRERIN GEWORDEN?

Ich wollte immer einen Beruf ausüben, der nicht eintönig wird. In der Schule gleicht kein Tag dem anderen und das finde ich sehr spannend.

Als ältestes von vier Kindern gab ich früh Nachhilfe. Besonders in Französisch, Deutsch und Englisch habe ich meinen Schulkolleg:innen geholfen. Diese Begeisterung wurde zur Berufung.

Ich bin Lehrerin geworden, weil ich schon seit meiner Schulzeit Nachhilfeunterricht gebe. Ich habe Spaß daran, junge Menschen für Wissenschaft zu begeistern und zu sehen, wie sie neue Dinge entdecken.

Ich wollte schon immer einen Beruf mit Bedeutung, wo jeder Tag lebendig und anders ist.

WARUM ARBEITEN SIE GERADE AN DIESER SCHULE?

Durch einen Zufall kam ich an diese Schule - einer der besten Zufälle überhaupt!

Da ich in der Stadt lebe, finde ich es sehr ausgehend, in einer schönen Gegend außerhalb der Stadt so einen schönen Arbeitsort zu haben.

An der MS Birkfeld arbeite ich mit motivierten Schüler:innen und engagierten Kolleg:innen zusammen. Die Arbeit an der MS Strallegg und Birkfeld ist sehr abwechslungsreich und spannend.

Es war mir wichtig, an einer Schule zu unterrichten, an der ich mich sowohl fachlich als auch persönlich wohlfühlen kann – idealerweise in der Nähe meines Heimatortes.

WARUM UNTERRICHTEN SIE GERADE DIESE FÄCHER?

Schon lange interessiere ich mich für verschiedenste historische Themen, weshalb für mich klar war, dass ich Geschichte unterrichten möchte. Darüber hinaus lege ich großen Wert auf die richtige Darstellung (Schreibung ;)

Mein Hauptfach ist Englisch und ich unterrichte es, weil Sprachen sehr wichtig sind. Persönlich haben sie mir viele Türen in verschiedenen Ländern geöffnet. Man weiß nie, wo man eines Tages schlussendlich leben wird ;)

Biologie und Chemie faszinieren mich – sie erklären das Leben und unsere Umwelt. Ich arbeite gern im Labor und liebe es, meine Begeisterung für spannende Reaktionen und Experimente weiterzugeben.

Von klein auf mochte ich es, kreativ zu sein und immer etwas Neues auszuprobieren. Für mich war es mit 14 Jahren klar, dass mein zukünftiger Beruf ein kreativer sein muss.

Interviews von Hannah Ringhofer



Sarah Schellnegger
Schulsozialarbeiterin

Sarah Schellnegger

✉ s.schellnegger@weiz-sozial.net
☎ +43 (664) 888 999 03

📅 BERATUNGSZEITEN: MS Birkfeld

Dienstag
07:45 - 14:30 Uhr
Mittwoch:
07.45 – 10.00 Uhr

PTS Birkfeld

Freitag
10:15 - 12:45 Uhr
und nach Vereinbarung

Die Schulsozialarbeit bietet kostenlose, freiwillige und vertrauliche Unterstützung – egal, ob ihr Schüler:innen, Eltern oder Lehrer:innen seid. Wer Hilfe braucht, kann jederzeit auf mich zukommen.

NACHRICHTEN AUS DER SCHUL-SOZIALARBEIT

Seit Beginn dieses Schuljahres bin ich an der MS Birkfeld als Schulsozialarbeiterin tätig und habe bisher viele Erlebnisse mit euch gesammelt. In Zahlen ausgedrückt: Bis Mai 2025 habe ich 471 Einzel- und Gruppenberatungen sowie 170 Workshops durchgeführt.

Hinter diesen Zahlen stecken viele Gespräche, Fragen, Ideen – und vor allem gemeinsame Momente in Klassen, Gruppen und Projekten. Ein kurzer Rückblick zeigt, wie vielfältig die Themen waren, mit denen wir uns beschäftigt haben:

DAS SCHULJAHR BEGINNT

Das Schuljahr startete mit einem Workshop zum gegenseitigen Kennenlernen und Teambuilding bei den Kennenlerntagen der ersten Klassen. Die dritten Klassen nahmen zu Schulbeginn an den Aufklärungsworkshops von „Achtung Liebe“ sowie an Einheiten der Burschenarbeit der VMG Steiermark teil.

Zusätzlich besuchte das Streetwork-Team von Weiz Sozial GmbH mehrere Klassen und sprach mit den Schüler:innen über Sucht und Konsumkompetenz. Themen wie Suchtarten, die Suchtspirale und ein reflektierter Umgang mit Risiken standen dabei im Mittelpunkt.

MENTAL HEALTH

Ein Thema, das mir persönlich sehr wichtig ist, betrifft die psychische Gesundheit. Im Workshop „Mental Health Matters“ von Streetwork Weiz besprachen die Schüler:innen Warnzeichen psychischer Belastungen und entwi-

ckelten Strategien, um besser mit Stress und schwierigen Situationen umzugehen.

INTERAKTIV WISSEN VERTIEFEN

Im Biologieunterricht der 1a, 1d und 2c gestalteten wir gemeinsam interaktive Einheiten zum Thema Körper, in denen Fragen gestellt, Wissen vertieft und der Umgang mit dem eigenen Körper reflektiert wurde.

SICHER IN DER DIGITALEN WELT

Die Sicherheit im Netz bildet einen weiteren Schwerpunkt: Für die ersten und dritten Klassen konnten Workshops zu Passwortschutz, Recht am eigenen Bild, Sexting, Cybergrooming und Radikalisierung abgehalten werden. Gerade in der digitalen Welt ist es wichtig, gut informiert zu sein und sich schützen zu können.

DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Elternverein, der mit seiner finanziellen Unterstützung Periodenboxen in allen Sanitäranlagen zur freien Verfügung stellt.

WAS ERWARTET EUCH?

Im kommenden Schuljahr richte ich meinen Fokus ergänzend zu den bisherigen Angeboten verstärkt auf neue Themenbereiche – insbesondere auf Gewaltprävention, Kinderrechte und Aufklärung in Form von Workshops.

Das Ende des Schuljahres bringt Veränderungen mit sich – oft mit gemischten Gefühlen. Abschiede sind aber auch eine Chance für einen neuen Anfang.

Ich wünsche allen, die gehen, viel Erfolg und alles Gute für den nächsten Schritt. Und für alle, die bleiben, freue ich mich auf ein neues Schuljahr mit euch, um weiterhin für euch da zu sein.

Sozial ist nicht egal



Klassengemeinschaft stärken

BENEFIZ FOR KIDS



Unter dem Motto „Benefiz for kids“ veranstaltete die Musikmittelschule Birkfeld ein beeindruckendes Benefizkonzert in der Peter Rosegger-Halle zugunsten von Bildungsprojekten in Afrika. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und erlebten einen Abend voller musikalischer Höhepunkte und gelebter Solidarität.

Das Benefizkonzert hatte ein klares Ziel: Die Unterstützung der Mariazeller Nursery School in Kenia und der Sababu Schule in Burkina Faso. Beide Schulen ermöglichen Kindern aus benachteiligten Verhältnissen eine bessere Zukunft durch Bildung. Die Schüler:innen der vier Musikklassen sowie Gäste vom BORG Birkfeld sorgten mit ihren musikalischen Darbietungen für ein abwechslungsreiches und buntes Programm, das für eine großartige Atmosphäre sorgte. Im Laufe des Abends berichtete Benedikta Eder, Lehrerin der MMS Birkfeld, von ihrer jahrzehntelangen Arbeit in Kenia. Zudem war Mamadou Diabaté anwesend, der maßgeblich am Aufbau der Sababu Schule beteiligt war. Mittlerweile ist er als Musiker in ganz Europa aktiv. Gemeinsam mit dem Gitarrenlehrer des BORG Birkfeld Klaus Ambrosch und Schülerinnen der 4d Musikklasse gab er zwei Stücke zum Besten und begeisterte das Publikum. Durch den Abend führte Moderator Hannes Urstöger.

Die zahlreichen Spenden und Beiträge des Publikums zeigten, dass Solidarität und Gemeinschaftsgeist in Birkfeld großgeschrieben werden.

Das Benefizkonzert war ein voller Erfolg und ein eindrucksvolles Zeichen dafür, dass Musik Menschen verbindet und gemeinsam Großes bewirken kann.

Lisa Hauswirthhofer



Schulband der Musikmittelschule Birkfeld



Tanz- und Volksmusikensemble



Tierische Bläsergruppe



Der Schulchor begrüßte das zahlreiche Publikum



Spontaner Trommelauftritt der 4d Mädels



Akrobatische TANZEINLAGEN der 2c



Erster großer Auftritt der 1d



Die 3d Klasse zeigt ihr musikalisches Talent

VORSPIELABEND DER 3D MUSIKKLASSE

Wenn die alljährlichen Vorspielabende der Musikklassen über die Bühne gehen, dann dauert das Schuljahr nicht mehr lange. Mit einem bunten musikalischen Programm präsentierten die Schüler:innen der 3d Ergebnisse aus dem Musik- sowie Instrumentalunterricht. Solo-, Ensemble-, Chor- und Tanzbeiträge sorgten für einen unterhaltsamen Abend. Auch das Klassenmusizierstück sorgte für große Begeisterung. Die jungen Musiker:innen bewiesen viel musikalisches Geschick und gaben mit ihren Darbietungen einen Einblick in die Vielfalt der Musik.

Lisa Hauswirthhofer

**SCHULE KLINGT
BESSER MIT MUSIK**



BÜHNEN- SPAGHETTI & MEHR

Auf der Feststiege im Opernhaus



Mit Nils Holgersson auf wunderbarer Reise durch Schweden

Nils Holgersson – Die zeitlose Geschichte eines schwedischen Jugendlichen, der wegen seiner Frechheiten vom Hausgeist Tomte auf die Größe eines Däumlings verzaubert wird, begeistert als Familienmusical in der Grazer Oper. Die Musikschüler:innen der 1d und 2c konnten sich davon überzeugen und auch einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Zur Vorbereitung auf den Opernbesuch kam Frau Sabine Battisti, Theaterpädagogin bei OperAktiv! für einen Workshop in die Schule, in dem sie mit theaterpädagogischen Übungen den Inhalt und die Inszenierung des Stücks vorstellte. Die Schüler:innen schlüpften in die Rolle von Nils, seiner Schwester Asa, von Martin, der Hausgans, und anderer Figuren aus der Geschichte von Selma Lagerlöf.

Beim Besuch des Musicals sahen viele Schüler:innen zum ersten Mal das schöne Opernhaus. Das ganze Stück, aber besonders die Tänze der Gänse und Krähen waren sehr kreativ und lustig, auch die Musik mit den schwedischen Einflüssen hat allen gut gefallen.

Nach der Vorstellung gab es noch eine Führung für uns. In der Requisitenkammer sahen wir, wie Bühnenspaghetti aussehen und warum Flaschen nicht zerbrechen können. Auf dem Schnürboden, der Unterbühne, im Orchestergraben und teilweise

sogar auf der Hauptbühne konnten wir sehen, wie viele Dinge dort gebraucht werden, und wie die Kulissen und Darsteller:innen auf die Bühne kommen.

Ingrid Mayer



In der Requisitenkammer



OperAktiv! in der Schule



Wir warten auf Nils Holgersson

MUTTERTAGSFEIER BEI UNSEREN NACHBARN

Vor dem Muttertag gestalteten die Schüler:innen der 1d und das Volksmusiktrio der 3d eine Feierstunde im Bezirkspflegeheim. Bei bekannten Liedern wie „In die Berg bin i gern“ konnten viele der Bewohner:innen, die große Freude am Besuch der Schüler:innen hatten, kräftig mitsingen. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie Musik die Generationen verbinden kann.

Ingrid Mayer



Musikalische Gratulation zum Muttertag



Bläserensemble der 3d Musikklasse

MUSIKALISCHER ADVENT-ZAUBER IN DER AULA

Advent Advent Musik erklingt, die frohe Zeit uns Lieder bringt.

Auch heuer bereiteten die Musikschwerpunktklassen, an verschiedenen Tagen im Advent, unter diesem Motto den Schüler:innen der Mittelschule Birkfeld einen Gruß. Ziel war es, sich gemeinsam auf die schönste Zeit im Jahr in der Aula zu besinnen. Danke für die gelungenen Beiträge.

Johannes Mosbacher

WAISENEGGER CHRISTKINDLMARKT

Vergangenes Jahr durfte das Bläserensemble der 3d Musikklasse beim traditionellen Waisenegger Christkindlmarkt mitwirken. Mit bekannten Weihnachtsstücken unterhielten die Schüler:innen das zahlreiche Publikum und brachten weihnachtliche Stimmung in das kleine Gallbrunner-Weihnachtsdorf. Ein absolutes Highlight für die Musiker:innen in der Adventzeit.

Lisa Hauswirthhofer



Bläserensemble der 3d Musikklasse



Die 2c Klasse sang ein gemeinsames Einstiegslied

BUNTER ABEND DER 2C SPRACHE & MUSIK

Am 5.6. fand der „Bunte Abend“ der 2c statt.

Mit einem farbenfrohen Programm konnten die Schüler:innen Gelerntes aus dem vergangenen Schuljahr präsentieren. Mit musikalischen Beiträgen und Sketches zeigten sie ihre vielfältigen Talente. Abgerundet wurde der Abend durch Beiträge des Schulchores, des Volksmusikensembles sowie des Bläserensembles.

Helena Tilp



How are you?



INTENSIVSPRACHREISE NACH LONDON

4. Klassen

hi



Vom 20. bis 27. März hatten 57 Schüler:innen der 4. Klassen die Gelegenheit, eine Sprachreise nach London zu unternehmen. Unter ihnen waren auch fünf Schüler:innen der Mittelschule Strallegg. Während dieser spannenden Woche tauchten sie nicht nur in die englische Sprache ein, sondern konnten auch die britische Kultur hautnah erleben.

Unsere Schüler:innen waren in Gastfamilien in Greenwich untergebracht, was ihnen die Möglichkeit gab, das alltägliche Leben in England kennenzulernen. Zudem besuchten sie eine Sprachschule, um ihre Englischkenntnisse weiter zu vertiefen.



Neben dem Sprachunterricht standen zahlreiche Ausflüge zu den berühmtesten Sehenswürdigkeiten Londons auf dem Programm: Big Ben, Houses of Parliament, Buckingham Palace, Changing of the King's Life Guards, British Museum, Covent Garden, Oxford Street, Arsenal Football Stadium und Madame Tussauds. Ein Highlight war zudem der Tagesausflug nach Brighton.

Die Sprachreise bot eine wertvolle Gelegenheit, Englisch in realen Situationen zu sprechen und unvergessliche Eindrücke zu sammeln.

Carina Waldl



DREI TAGE ENGLISCH

Native Speaker zu Besuch in der 2c

Kurz vor Weihnachten wurde es in der 2c besonders spannend: Native Speaker Harry Bell brachte drei Tage mit unserer Sprachenklasse.

In spielerischen Übungen und kreativen Aktivitäten konnten die Schüler:innen ihr Englisch auf unterhaltsame Weise anwenden und verbessern. Ob Rollenspiele, Wortspiele oder kleine Dialoge – es hat riesigen Spaß gemacht! Besonders toll war, wie selbstverständlich die Schüler:innen Englisch gesprochen haben. Sie wurden motiviert sich vor Fehler nicht zu fürchten und einfach loszureden. Die Zeit mit einem echten Native Speaker war eine tolle Erfahrung, die sie sofort wieder machen würden.

Bettina Isenberg



ENGLISH IN ACTION

Intensivsprachwoche der 3. Klassen.

Auch dieses Jahr fand die Intensivsprachwoche „English in Action“ mit Muttersprachlern aus England guten Anklang bei den Schüler:innen der 3. Klassen. Über 60 Schüler:innen nahmen an der Sprachwoche teil und vertieften mit Laurence, Matt, Sue and Katie in einem spielerischen Rahmen ihre Englischkenntnisse.

Der Unterricht fand vollständig auf Englisch statt. Im Mittelpunkt stand das Selbstvertrauen der Schüler:innen im Umgang mit der Sprache zu stärken und durch direkten und entspannten Austausch mit „echten“ Engländer:innen mehr Sicherheit und Ausdrucksfähigkeit zu gewinnen.

Das Highlight der Woche war die Abschlussperformance am letzten Tag der Sprachwoche, bei der die Schüler:innen ihr Englisch mit viel Witz, Spaß und Kreativität in kurzen Sketches präsentierten – von einem schiefgelaufenen Banküberfall und einer schrägen Talentshow bis hin zu einem chaotischen Valentinsdate.

The best way to practice your English is with a little laughter and a lot of fun!

Marion Egger



SCHÜLERAUSTAUSCH BIRKFELD - GORIZIA

Ende Oktober durften die 3. Klassen wieder ihre italienischen Austauschschüler:innen begrüßen und drei unterhaltsame und lustige Tage mit ihnen verbringen.

Neben gemeinsam verbrachter Zeit in der Schule (Unterricht und Sport), gab es in diesem Jahr Ausflüge in die Zotter Schokoladenfabrik und in den Tierpark Herberstein. Die italienischen Kinder sind jedes Jahr von unserer schönen



**SCHÜLER-
AUSTAUSCH
TEIL 1**

Schule und der Gegend begeistert und die österreichischen Kinder freuen sich bereits auf unsere Fahrt nach Gorizia Ende März. A presto – bis bald!

Anja Cermenek



**SCHÜLER-
AUSTAUSCH
TEIL 2**

FAHRT NACH GORIZIA - ITALIEN

Am Dienstag, den 25.3., machte sich der größte Teil der 3c-Klasse, sowie eine Hand voll SchülerInnen aus den übrigen dritten Klassen gemeinsam mit zwei Lehrerinnen auf den Weg nach Italien. Die Vorfreude war groß, denn das Wiedersehen mit den italienischen Austausch-SchülerInnen aus Gorizia stand nun endlich bevor.

Nach einer herzlichen Begrüßung vor der italienischen Mittelschule Scuola Media Acsoli, begann der Austausch mit einem gemeinsamen Mittagessen in einer traditionellen Pizzeria. Spätestens zu diesem Zeitpunkt fiel die letzte Anspannung ab und es wurde auf Deutsch, Englisch, Italienisch und manchmal auch mit Händen und Füßen geplaudert.

Anschließend führten uns die italienischen Lehrerinnen durch ihre Heimatstadt, die wunderschöne Plätze, einladende Cafés und historische Besonderheiten vorzuweisen hat. So erfuhren die SchülerInnen

einiges über die italienisch/slowenischen Gemeinsamkeiten bzw. Trennlinien von Gorizia und standen auf der Piazza Transalpina sogar mit einem Bein in Slowenien. Ein Quiz führte uns dann über den mittelalterlichen Stadtkern zur Burg, die einen weitläufigen Überblick über die herrliche Gegend bietet.

Am zweiten Tag verbrachten die SchülerInnen den Vormittag in der Schule und hatten so die Möglichkeit, einen Einblick in das italienische Schulsystem zu bekommen. Sie hatten Zeichnen und Italienisch, bevor es mit dem Bus zum Sportplatz ging, wo gemeinsam Tennis gespielt wurde. Den Nachmittag verbrachten die SchülerInnen gemeinsam mit den Gastfamilien, die sehr gut für das leibliche Wohl der Gastkinder sorgten und einen gemeinsamen Bowling-Abend organisiert haben.

Der dritte Tag führte uns alle nach Venedig. Wir erkundeten gemeinsam die Stadt

und die italienische Zeichen-Lehrerin zeigte uns ein paar Geheimtipps, wie eine hochwassersichere Buchhandlung oder einen versteckten Park mitten im Trubel.

Arrivederci hieß es bereits drei Tage später, nicht alle Augen blieben bei der Verabschiedung trocken. Doch um nicht allzu schnell wieder im Alltag zu landen, gab es noch einen Zwischenstopp in einem nahegelegenen Einkaufszentrum. Voll neuer Eindrücke und mit Italien im Herzen erreichten die Schüler:innen abends wieder Birkfeld. Es war ein sehr gelungener Schüleraustausch. Gorizia – wir kommen wieder! A presto!

Anja Cermenek

** Der Schüleraustausch wurde durch Fördermittel aus dem Erasmus+-Programm unterstützt.*

ENGLISCH PORTFOLIOTAGE 1C

Das Portfolio ergänzt im Englischunterricht die traditionelle Leistungsbewertung durch Selbsteinschätzung. Es dokumentiert Sprachkenntnisse, Lernfortschritte und Arbeitsergebnisse.

An zwei Projekttagen konnten die Schüler:innen der 1c ihre Englischkenntnisse praktisch anwenden. Die Aufgaben deckten Lesen, Schreiben, Sprechen und Hören ab. In Gruppenarbeit wurden die Themen „Freundschaft“ und „Essen und Trinken“ kreativ erarbeitet. Spielelemente sorgten für Abwechslung.

Benedikta Eder





TAG DER SPRACHEN AN DER MS BIRKFIELD

Am 27. September fand an unserer Schule für die 2. Klassen der Tag der Sprachen statt.

Schüler:innen vom BORG Birkfeld probierten sich als Lehrpersonen aus und brachten den Kindern spielerisch Italienisch, Latein und Französisch näher. Die kreativ gestalteten Stunden machten den 2. Klassen viel Spaß und gaben ihnen einen guten Einblick in die Sprachen. Für die Schüler:innen des Sprachenzweigs gab es außerdem noch eine Kocheinheit auf Englisch, wo sie die britische und irische Tradition des „Afternoon Tea“ mit „Scones“ und „Shortbread“ kennenlernten.

Carina Waldl



PORTFOLIOTAG DER 2C SPRACHENSCHÜLER:INNEN

Am 07.02. fand der Portfoliotag der Sprachenschüler:innen der 2c statt.

Zum Thema „Music“ arbeitete die Klasse vielfältig: sie beschäftigte sich mit Musikinstrumenten und Musikrichtungen und tauschten sich über ihrem persönlichen Musikgeschmack aus. Weiters probierten sie sich als Songtexter und arbeiteten zum Thema Songcontest.

Helena Tilp

WIR LIEBEN SPRACHEN



DIE 3C AUF PORTFOLIOREISEN

Auch in diesem Schuljahr haben die Schüler:innen der 3c ihre Kreativität und Eigenständigkeit bei den Portfoliotagen unter Beweis gestellt. Mit viel Engagement und einer ordentlichen Portion Teamgeist haben sie sich den beiden spannenden Themen Time Travel: Future, Past and more und California: Viva la America gewidmet – ganz im Sinne des eigenverantwortlichen Lernens.

Ob beim Recherchieren historischer Ereignisse, beim Erkunden des American Way of Life oder beim Erstellen eigener Unterlagen zu den philosophischen Dilemmas und Paradoxen: Die Schüler:innen arbeiteten selbstständig, neugierig und mit großem Interesse an ihren Projekten. Besonders motivierend war auch dieses Jahr wieder das Highlight: der Videodreh! In Gruppen entwickelten die Kids eigene Drehbücher, überlegten sich kreative Charaktere und verwandelten ihre Ideen mit iPads, Requisiten und viel Fantasie in kleine Filme. Dabei wurde nicht nur Englisch

gesprochen, sondern auch geschritten, vertont und gelacht – ganz nach dem Motto: learning by doing!

Natürlich durften auch kleine Snacks und Erfrischungen nicht fehlen, um den kreativen Köpfen zwischendurch neue Energie zu geben. Die Ergebnisse können sich sehen lassen und zeigen, wie viel Spaß Sprache machen kann!

Jasmin Mauerhofer

ITALIENISCHUNTERRICHT AN DER MS BIRKFIELD

Seit diesem Schuljahr gibt es für die Schüler:innen der Sprachklasse bereits ab der 1. Klasse 14-tägig eine Unterrichtsstunde Italienisch.

So lernen die Kinder spielerisch mit Gesang und Bewegung die Basics der italienischen Sprache kennen und sind damit bestens auf den Schüleraustausch mit den italienischen Gastkindern in der 3. Klasse

vorbereitet. Und in der Zwischenzeit kann sich der eine oder die andere vielleicht bereits im Urlaub ein Eis auf Italienisch bestellen, denn wie allseits bekannt L'Italiano è favoloso, delizioso e gustoso! A presto im nächsten Schuljahr!

Anja Cermenek



WINTERSPORTTAG DER 2. KLASSEN

31. Jänner 2025

Als Vorbereitung auf die bevorstehende Wintersportwoche fand der Schitag der 2. Klassen heuer auf der Teichalm statt.

Die bestens präparierten Pisten sowie das winterliche Wetter boten ideale Bedingungen für einen aktiven und abwechslungsreichen Tag im Schnee. Die Schüler:innen konnten ihre Fähigkeiten auf den Schiern verbessern oder erste Schwünge im Schnee ausprobieren. In motivierten Kleingruppen und mit

viel Freude an der Bewegung verging die Zeit wie im Flug. Es war ein gelungener, bewegungsreicher Tag, der bei allen Teilnehmer:innen die Vorfreude auf die Schiwoche geweckt hat.

Kristina Absenger



HERBSTLAUF DER JUGEND AM STUBENBERGSEE - 9.10.2024



Auch in diesem Schuljahr war die Mittelschule Birkfeld wieder beim traditionellen Herbstlauf der Jugend am Stubenbergsee vertreten. Bei idealem Laufwetter gingen unsere Schüler:innen mit großer Motivation an den Start.

Je nach Altersgruppe galt es, eine Strecke von 900 Metern (Jahrgänge 2012–2014) bzw. 1200 Metern (Jahrgänge 2010–2011) in möglichst kurzer Zeit zu bewältigen. Insgesamt nahmen 25 sportbegeisterte Schüler:innen unserer Schule teil und meisterten diese Herausforderung mit viel Einsatz und Begeisterung. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Thomas Knoll aus der 1c, der im Einzelbewerb des Jahrgangs 2014 mit einer hervorragenden Zeit von 3:22 Minuten den 3. Platz belegte.



Auch in der Teamwertung konnte sich unsere Schule sehen lassen:

Die Burschengruppe der 1. Klassen – bestehend aus Thomas Knoll, Jonas Lammer, David Straßegger und Noah Rahm – erreichte den 5. Platz, nur sieben Sekunden vom Podest entfernt.

Die Mädchengruppe der 3. Klassen, mit Lara Höller, Simone Ochenbauer, Laura Dittel und Lisa Kratzer, erlief sich den 6. Platz.

Wie immer stand die Freude an der Bewegung im Vordergrund – und die war bei allen deutlich spürbar. Wir gratulieren allen Teilnehmer:innen herzlich zu ihren Leistungen und freuen uns schon auf den nächsten Bewerb!

Kristina Absenger



SKITAG DER 3. KLASSEN

Am 19.12. verbrachten die 3. Klassen einen tollen Skitag am Stuhleck. Bei super Bedingungen hatten alle von der 1. bis zur 8. Stunde viel Spaß auf den Pisten. Es wurden viele Kilometer gesammelt – ein sportlicher und erlebnisreicher Tag im Schnee!

Emanuel Höller



BEZIRKSSKIMEISTER-SCHAFTEN AUF DER TEICHALM

Trotz Regen im Tal sorgte Schneefall auf der Strecke für spannende Rennen. Viele Starter:innen zeigten ihr Können. Unser Team holte ohne Sturz den 3. Platz in der Schulwertung. Jakob Doppelreiter (3b) glänzte mit Gold im Jahrgang 2012!

Emanuel Höller



LANDESSKI-MEISTER-SCHAFTEN

Bei der Landes-Skimeisterschaft am 12.02.2025 auf den Gaaler Liften erreichte Jakob Doppelreiter im Jahrgang 2012 einen starken 6. Platz – als einziger Starter unserer Schule eine tolle Leistung!

Emanuel Höller

SKITAG DER 4. KLASSEN



Bei sonnigem Wetter und perfekten Schneeverhältnissen machten sich die 4. Klassen auf den Weg zum Skigebiet Stuhleck. Dort erwarteten sie bestens präparierte Pisten, die ideale Bedingungen zum Skifahren und Snowboarden boten. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene – alle konnten das abwechslungsreiche Gelände nutzen und einen sportlichen Tag im Schnee verbringen.

Philipp Lembäcker

WINTERSPORT-WOCHE AM KREISCHBERG 2025

Ein unvergessliches Erlebnis



Auch in diesem Schuljahr fand im Februar wieder unsere Wintersportwoche der 2. Klassen statt.

54 Schüler:innen, unzählige Pistenkilometer (auch unserer

Anfänger:innen) und jede Menge Spaß – so lässt sich unsere Woche zusammenfassen.

Tagsüber auf den abwechslungsreichen Pisten und auch abends wurde uns nicht langweilig. Alle zeigten nicht nur ihr sportliches Können, sondern auch ihr schauspielerisches Talent bei den lustigen, kreativen

Zimmerbeiträgen.

An ALLE ein großes Dankeschön, die diese Woche unvergesslich machten!

Regina Petz



LEICHTATHLETIK BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN

Am 9. Mai 2025 fand die Leichtathletik-Bezirksmeisterschaft in Schielleiten statt. Unsere Schule war mit 22 motivierten Teilnehmer:innen vertreten, die in den Disziplinen Weitsprung, Vortex Wurf und Sprint ihr Können unter Beweis stellten.

Trotz des Wetters herrschte eine großartige Stimmung. Regen und Wind konnten weder die Freude am Sport noch die beeindruckenden Leistungen der Schüler:innen trüben. Die Veranstaltung war bestens organisiert und bot allen Teilnehmenden eine tolle Möglichkeit, um sich sportlich zu messen. Besonders hervorzuheben sind die Leistun-

gen von Lorenz Unterberger, der mit dem Tages-Bestwert im Vortex Wurf wichtige Punkte für die Mannschaft sammelte und Maximilian Gösslbauer, der mit großem Einsatz den 2. Rang mit 1750 Punkten erreichte – herzliche Gratulation zu diesen tollen Erfolgen!

Insgesamt war es ein gelungener Tag voller sportlicher Höhepunkte, Teamgeist und Fairness. Die Teilnahme an solchen Wettkämpfen ist besonders wertvoll für unsere Schulgemeinschaft. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Emanuel Höller



Maximilian Gösslbauer erreichte den 2. Platz mit 1750 Punkten.

EIN RÜCKBLICK AUF DIE SOMMERSPORTWOCHE der vorjährigen 1. Klassen

Sonne, Sport und jede Menge Spaß: Die vorjährigen 1. Klassen verbrachten vom 17. bis 21. Juni 2024 eine unvergessliche Sommersportwoche im JUFA Fürstenfeld.

Die Sommersportwoche in Fürstenfeld war ein voller Erfolg – bei traumhaftem Wetter und einem abwechslungsreichen Programm. Ein besonderes Highlight war das Stand-Up-Paddeln am Naturbadeseen Königsdorf, wo uns sogar unser ehemaliger Kollege Herr Kurt Domaingo besuchte. Weitere Programmpunkte waren das Klettern in der Halle, eine spannende Stadtrallye sowie erfrischende

Stunden im Freibad. Dort wuchsen einige Kinder über sich hinaus – zum Beispiel mit einem Sprung vom 10-Meter-Turm! Auch abends wurde es nie langweilig: Volleyball, Tischtennis, EM-Schauen und die große Abschlussdisco sorgten für Stimmung. Viele freuten sich zudem über ihre erfolgreich abgelegten Schwimmabzeichen. Zum Abschluss gab es einen süßen Ausklang in der Schokoladenfabrik Zotter. Herzlichen Dank für die großartige Organisation.

Tina Pötz



Stand-Up-Paddeln am See



Spaß im Freibad



TALENTEFÖRDERUNG IN BIRKFELD-STRALLEGG

Ein starkes Jahr für die Fußballakademie Birkfeld-Strallegg

Die Fußballakademie Birkfeld-Strallegg kann stolz auf ein bewegtes und erfolgreiches Schuljahr 2024/2025 zurückblicken. Vieles hat sich getan – auf und neben dem Spielfeld. Unser Fokus lag dabei klar auf der Weiterentwicklung unserer jungen Talente – sportlich, persönlich und im Team.

Unser Trainingsprogramm wurde nicht nur technisch und taktisch weiter verfeinert, sondern auch stärker auf die individuellen Stärken und Lernfelder der Spieler:innen abgestimmt. Vom präzisen Passspiel über clevere Spielzüge bis hin zur körperlichen Fitness: Unsere Kicker:innen haben enorme Fortschritte gemacht. Dies zeigte sich insbesondere bei der Teilnahme an einem international besetzten Hallenturnier in Graz, bei dem sich die „Vorstufenkicker:innen“ den tollen 11. Platz sichern konnten!

Ein weiterer wichtiger Baustein in unserer Philosophie ist die ganzheitliche Entwicklung unserer Schützlinge. Denn ein:e gute:r Fußballer:in braucht mehr als Ballgefühl – es braucht mentale Stärke, Teamgeist und soziale Kompetenz. Deshalb haben wir gezielt Programme zur Persönlichkeitsbildung und Teamentwicklung umgesetzt, die unsere Philosophie widerspiegeln: Fußballer:innen wachsen nicht nur auf dem Rasen.

Auch im kommenden Schuljahr setzen wir alles daran, unsere Talente bestmöglich zu fördern. Mit neuen Trainingsschwerpunkten, zusätzlichen Entwicklungsschwerpunkten und einer Umgebung, in der junge Menschen mutig, diszipliniert und mit Freude an ihren Zielen arbeiten können.

Ein großes Danke geht an unsere engagierten Trainer, motivierten Spieler:innen, unterstützenden Eltern und alle Beteiligten an der Fußballakademie. Ohne euch wäre dieses Jahr nicht das geworden, was es war – ein voller Erfolg. Wir freuen uns auf ein ebenso starkes Schuljahr 2025/2026!

Martin Brandtner



U12-HALLEN- TURNIER IN PASSAIL



U12 Mannschaft

Beim U12-Hallenturnier am 28. Februar 2025 trat unsere Schule mit zwei motivierten Mannschaften an. Unsere Spieler aus den ersten und zweiten Klassen zeigten in spannenden Spielen großen Einsatz, Teamgeist und Spielfreude.

Besonders erfreulich: Eine unserer Mannschaften konnte sich den hervorragenden 3. Platz sichern – ein toller Erfolg für unsere Nachwuchskicker und die Fußballakademie!

Emanuel Höller



U12 Turnier



Jakob Doppelreiter, Fabian Haubenwallner, Marius Übeleis

Mit viel Engagement und Teamgeist ist die Tennisakademie Oberes Feistritztal in die neue Trainingssaison gestartet. Aktuell trainieren 24 Nachwuchstalente in acht Spielgruppen an drei Tagen pro Woche jeweils drei Stunden lang. Unter der Anleitung der erfahrenen Trainer Thomas Baumgartner und Roman Hofbauer werden Technik, Taktik und Kondition gezielt gefördert.

Neben dem intensiven Training nehmen alle Spieler:innen regelmäßig an Turnieren teil und vertreten die Akademie bei der Steirischen Mannschaftsmeisterschaft – ein wichtiger Schritt in Richtung Leistungssport. Das Erfolgsmodell der Akademie basiert auf der Kombination von Vormittagsunterricht mit anschließendem Essen, betreuter Lernzeit und professionellem

Tennistraining im Rahmen der Ganztagessschule in Birkfeld und Strallegg. Obmann Hannes Grabenhofer zeigt sich über das kontinuierlich wachsende Interesse erfreut. Die Akademie bleibt damit ein Vorzeigeprojekt in der Region, das sowohl den Breitensport als auch die Entwicklung sportlicher Spitzenleistungen fördert.

Siegfried Rohrhofer

AUFSCHLAG, VOLLEY, PUNKT - TALENTE DER TENNISAKADEMIE IM VORMARSCH





Bäckerei Felber, Birkfeld

MHMM...

BETRIEBS- BESICHTIGUNGEN

Dienstags in der letzten Schulwoche fanden für die dritten Klassen die Betriebsbesichtigungen statt. Die 86 Schüler:innen besuchten einen Vormittag verschiedenste Betriebe unserer Region. Autohaus Harb, Perhofer Installationen, das KuLiBi, die Steiermärkische Sparkasse, Hutter Acustix, Pichlerwerke, die neue Fahrschule im Ort „Easydrivers“, das Dorfhôtel Fasching, die Gemeinde, die Bäckerei Felber und das Stahlbauunternehmen Wilingshofer.



Hotel Fasching, Fischbach

Die Jungs und Mädels, die den Betrieb Willingshofer in der Gasen besucht haben, erzählen von ihrem Tag:

Sechs Mädels und fünf Burschen wurden in die Willingshofer Hallen gebracht, um jede Menge Zuckerkram zu vernichten. Diese Aufgabe haben wir in herausragendem Maße bewältigt. Zusätzlich haben wir aber auch ein bisschen was gesehen: Die Schmiede, die Fertigungshallen, Lenas und Johannas Papa, nicht Davids Papa, der von Tobi hat sich extra freigenommen („Hawi, der is in Daitschlond du depp!“). Wir haben „gswoaßt“, „g`hommat“, „g`schrauft“ und „g`essn“. Besonders beeindruckt hat sich Tobias von einem vorbeihuschenden



Fa. Willingshofer, Gasen

Eichhörnchen gezeigt. „Des is weg“, hat er nach kurzer Zeit mit Bedauern festgestellt. Und im Ernst: Es war spannend, abwechslungsreich, super informativ und einfach großartig. Danke für den coolen Ausflug!

Anja Putz

GIRLS' & BOYS' DAY IN DEN 3. KLASSEN

Am 24.04.2025 fand der diesjährige Girls' & Boys' Day in den 3. Klassen statt, an dem sich sehr viele Jugendliche beteiligt haben. Ziel dieses Aktionstages war es, den Schüler:innen Einblicke in Berufsfelder zu geben, die traditionell eher dem jeweils anderen Geschlecht zugeordnet werden.

Die Burschen beschäftigten sich mit Berufen im sozialen Bereich, etwa in der Pflege, Pädagogik oder Sozialarbeit. Dabei lernten sie, welche Fähigkeiten in diesen Berufen gefragt sind und wie vielseitig und wichtig diese Tätigkeiten für unsere Gesellschaft sind. Die Mädchen setzten sich intensiv mit technischen und naturwissenschaftlichen Berufen auseinander. Sie erhielten Einblicke in Bereiche wie Informatik, Maschinenbau oder Elektrik und konnten so Interesse an Berufen entwickeln, die oft noch männlich do-

minierte sind.

Auch in einzelnen Rückmeldungen von den Arbeitgeber:innen kam, dass unsere Schüler:innen sehr höflich, aktiv, interessiert, einfühlsam und freundlich waren. Darauf sind wir natürlich ganz besonders stolz.

Der Tag bot eine tolle Gelegenheit, neue Berufsperspektiven kennenzulernen und eigene Stärken zu entdecken – frei von Rollenklischees.

Anja Putz, Lisa Steinbauer

BERUFSPRAKTISCHE TAGE - FAKTISCH PRAKTISCH

Zwischen dem 08. und 11. Oktober 2024, im Rahmen der „Berufspraktischen Tage“, konnten sich die Schüler:innen unserer vierten Klassen bei regionalen Betrieben ihrer Wahl ein paar Tage ausprobieren und in die Arbeitswelt „hineinschnuppern“.

Mitarbeiter:innen verschiedener Betriebe und Branchen nahmen sich auch in diesem Jahr Zeit und boten unseren Kindern die Gelegenheit, hautnah zu erleben, was es heißt, die Berufe „Rezeptionist:in“, „Kindergärtner:in“, „Lehrer:in“,

„Gärtner:in“ auszuüben. Die Jungen und Mädchen durften Hand anlegen, sich an Werkstücken erproben, kreativ werden und genaue Arbeitsanweisungen befolgen. Auch beim Zusehen gab es viel zu lernen!

Die gemachte Erfahrung, ob der bislang idealisierte Beruf das hält, was sich unsere Schüler:innen davon versprechen, ist dabei ebenso wichtig wie die, ob ein Einstieg ins Berufsleben oder doch eine längere Schullaufbahn das persönlich Richtige ist. Viele der Jungen und Mädchen sind dank ihres Arbeitseinsatzes und ihres Auftretens von Seiten der Betriebe sehr gelobt worden, sogar erste Jobangebote, sobald die Schüler:innen soweit sind, gab es bereits. Toll gemacht, Kids!

Anja Putz

Leonie Wiener,
Aiko-Zoe Baumgartner



Josephina Mosbacher

BERUFSORIENTIERUNGSLAUF



Am 25.02.2025 wurde der große Turnsaal der MS Birkfeld zum wiederholten Mal für die Auftaktveranstaltung der Berufsorientierung in den dritten Klassen, den „Berufsorientierungslauf“, umgestaltet. Wieder ein voller Erfolg!

11 regionale Betriebe nahmen sich den Vormittag Zeit, unseren Schüler:innen der dritten Klassen auf spielerische Art einen Aspekt ihres Berufs näher zu bringen. Ziel der Veranstaltung: Neugier wecken! Wie fühlt sich dieser oder jener Beruf an? Was gibt es sonst noch Spannendes als das, was ich schon kenne?

Aus diesem Grund stehen Abwechslung, Regionalität und Diversität für uns bei der Berufsorientierung

im Mittelpunkt. Nicht nur theoretisch hören, sondern ganz viel praktisch tun. Die teilnehmenden Partner waren diesmal: Zimmerei Hofbauer, Hotel Bauernhofer, St.Petrus-Apotheke, Höfler Blumenparadies, Pichlerwerke, die Beratungsstelle für Gesundheitsausbildungen, Sajowitz Dach, Willingshofer, Schirnhof Heizing und Sanitär sowie das Technik Center Rosel. Fröhlich und bunt haben die Jugendlichen in 6-er und 7-er Gruppen eingeteilt Station nach Station innerhalb einer engen Zeitvorgabe gemeistert. Es galt zuzuhören, aufzupassen, anzufassen. Nach kurzer Erklärung, welcher Beruf vorgestellt wird

und wie der Betrieb hinter der Station heißt, durften die Kinder selbst Hand anlegen, schneiden, mixen, basteln, erfinden und vieles mehr. Zum Schluss gab es noch eine Siegerehrung mit Geschenken und die Schüler:innen mit dem ersten Platz bekamen sogar einen schulfreien Tag!

WOW -
ES GAB EINEN
SCHULFREIEN
TAG

Anja Putz



BIRKFELDER BILDUNGS- MESSE



Das letzte Schuljahr an der Mittelschule Birkfeld ist für die Jugendlichen der vierten Klassen angebrochen und auch die dritten strecken bereits neugierig ihre Fühler aus, welche Möglichkeiten sich ihnen nach der Mittelschule bieten. Um ihnen die Wahl, was „danach“ passieren soll, zu erleichtern, luden wir auch heuer wieder zur „Birkfelder Bildungsmesse“.

Am 05. November 2024 stieg in der Peter-Rosegger-Halle Birkfeld der Bär. Beinahe 200 Schüler:innen und ihre Eltern der

Mittelschulen Birkfeld, Strallegg, Ratten, Waldbach, Pöllau, Anger und Kindberg nahmen das Angebot der Bildungsmesse wahr. Diverse Fach- und höhere Schulen der Region stellten sich vor und zusätzlich klärte ein Vertreter des WIFI über „Lehre mit Matura“ auf. Der Elternverein sorgte für das leibliche Wohl und das BORG Birkfeld verwöhnte uns mit Kostproben ihres musikalischen Zweigs.

In kurzer Zeit konnten die Besucher der Messe viele wichtige Informationen einholen und erste Kontakte schließen. Es

war ein Lachen, Tratschen und Probieren, denn jede der weiterführenden Schulen hatte eine Aufgabe für unsere wissbegierigen Schüler:innen. Ein großer Dank gilt Prof.ⁱⁿ Anja Putz für die Organisation. Die Rückmeldungen waren sehr positiv, daher wird es auch im nächsten Jahr die Bildungsmesse als Service für unsere Jugendlichen in der Region geben.

Anja Putz, Siegfried Rohrhofer



Mit Schirm, Charme und Melone

Das Projekt „Mit Schirm, Charme und Melone“, organisiert über die Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft (STVG) unter der Leitung von Frau Mag. Petra Hofer, fand gleich zu Beginn des neuen Schuljahres in den vierten Klassen statt.

In sieben Gruppen zu je 12 bis 13 Schüler:innen sollten die Jugendlichen auf erste Kontaktaufnahmen mit weiterführenden Schulen oder künftigen Arbeitgebern vorbereitet werden. „Was ziehe ich an?“, „Worauf kann ich bei einem Telefonat achten?“, „Wie komme ich gut in Gruppen hinein?“, „Was ist einem Unternehmen wichtig bzw. was sollte ich vermeiden?“ waren einige der dort bearbeiteten Themen. Neben den Mitarbeitern der STVG haben uns auch die Schulsozialarbeit sowie drei Betriebe, die Raiffeisenbank Birkfeld, das Hotel Bauernhofer und die Firma Winkelbauer dabei unterstützt, den Jungen und Mädchen die Etikette der Arbeitswelt näher zu bringen. Für unsere Schüler:innen war es ein gutes Ankommen in den Schulalltag und eine noch bessere Vorbereitung auf die bald anstehenden „Berufspraktischen Tage“.

Anja Putz



Branchenbuffet

Die dritte Realbegegnung unserer dritten Klassen dieses Jahres mit Unternehmen der Region Birkfeld bestand aus einigen intensiven und abwechslungsreichen Stunden.

In zwanzig-minütigen Einheiten wurden den Jugendlichen sechs verschiedene Sparten der Arbeitswelt präsentiert, für die eine schulische wie akademische Laufbahn von Nöten ist. Sinn dahinter ist es, den Schüler:innen ein Kennenlernen von Berufen zu ermöglichen, bei denen ein klassisches „Schnuppern“ nur schwer möglich ist. So wurden den Kindern die Hintergründe zu den Berufen rund um das Thema Arzt, Polizei, Physiotherapie, Kinderkrippe, Führungsposition und Lehrer näher gebracht. Wer bin ich, was mache ich und warum mache ich es so gerne? – Das sind nur einige der Fragen, die dabei geklärt wurden.

„Daumen hoch für die Vorträge!“

Anja Putz



TAG DER OFFENEN TÜR AN DER PTS BIRKFELD UND KREATIVE LEHRLINGSWELTEN

Am 28. Jänner 2025 besuchten alle Schüler:innen der 3. Klassen den Tag der offenen Tür an der Polytechnischen Schule Birkfeld.

Diese Veranstaltung bot den Besucher:innen viele interessante und abwechslungsreiche Stationen, an denen gut informiert wurde, oder auch aktiv mitgearbeitet werden konnte.

Der Tag der offenen Tür gab einen Einblick in den Schulalltag und präsentierte die vielfältigen Möglichkeiten, die die PTS Birkfeld bietet.

Ein besonderes Highlight für unsere Schüler:innen waren auch die „Kreativen Lehrlingswelten“, bei denen sich regionale Firmen vorstellten und den Besucher:innen Einblicke in verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten und Berufsfelder gewährten. Dies bot den Jugendlichen eine wertvolle Ori-

entierungsmöglichkeit für ihre zukünftige Berufswahl.

Mit vielen neuen Eindrücken kehrten wir nach diesem abwechslungsreichen Vormittag in die Mittelschule Birkfeld zurück.

Stefan Warga

CHANCENMESSE IM CHANCENREICH OSTSTEIERMARK



Am 04. Juni 2025 fand zum ersten Mal die „Birkfelder Chancenmesse“ von 15.00 – 19.00 Uhr in der Peter-Rosegger-Halle statt. 26 Betriebe aus unterschiedlichsten Branchen luden dabei Jugendliche wie Erwachsene ein, sich in den verschiedensten Bereichen auszuprobieren, ungezwungen ins Gespräch zu kommen und sich vielleicht sogar einen Schnupper- oder späteren Ausbildungsplatz zu sichern. 350 interessierte Besucher:innen nahmen die Gelegenheit wahr.

Mag. Erich Sammer eröffnete die Berufsmesse um 15.00 Uhr mit einem humorvollen, zum Nachdenken anregenden

Workshop, der sich mit der beruflichen Zukunft unserer Kinder auseinandersetzt. 40 Eltern haben die Gelegenheit genutzt und ihn sich angehört. „Der Vortrag war mega! Es war lustig, informativ und voll auf den Punkt!“, berichtet eine begeisterte Mama. Anschließend durften die Messebesucher mit den Betrieben in Interaktion gehen. Hämmern, basteln, Cocktails mixen, Blumen pflanzen oder Kabel legen – die Vielfältigkeit der Betriebe ermöglichte es, sich mit ganz unterschiedlichen wirtschaftlichen Zweigen vertraut zu machen, neue Lehrberufe kennen zu lernen und mit Spaß an die gestellten Arbeiten zu gehen.

Für die musikalische Umrahmung der

Veranstaltung sorgte der Musikzweig des BORG Birkfeld, während der Elternverein sich um das leibliche Wohl der Gäste kümmerte. Dank großzügigem Sponsoring von Seiten der Betriebe räumten die Kids bei der Preisverlosung richtig ab. Über Obstbäume, Musikboxen, Städte- oder Einkaufsgutscheine und vieles mehr durften sich die fleißigen Messebesucher:innen freuen.

Es war eine gelungene Auftaktveranstaltung, bei der nur eines zu sagen bleibt: DANKESCHÖN!

Anja Putz



DIE PEER MEDIATION

Ein Rückblick



Das zweite Jahr der Ausbildung „Peer Mediation“ ist nun geschafft. Ein voller Erfolg! Beinahe 50 Schüler:innen unserer Schule haben in 14-tägigen Einheiten an der Ausbildung und an vielen Aktionen für und mit Peers teilgenommen.

Im zweiten Jahr des Peer-Programms haben wir die Ausbildung in einen Basiskurs für „Neueinsteiger“ und einen „Aufbaukurs“ für diejenigen unterteilt, die bereits das letzte Jahr mit dabei waren. Die Kids vom Basiskurs haben sich mit den Inhalten auseinandergesetzt, die die anderen

bereits im letzten Jahr erhalten haben, im Aufbaukurs wurden diese vertieft und bestehende Kenntnisse gefestigt oder erweitert. Mediation bedeutet, in Streitsituationen Lösungen zu finden, indem man die Beteiligten an einen Tisch bringt und sie

beim Gespräch durch gezielte Fragetechniken unterstützt, ihren Stress positiv und für beide Seiten gewinnbringend zu lösen. Dafür sind Kenntnisse des „gut Zuhörens“ und „klar Ansprechens“ das Um und Auf. Dies geschieht bei weniger eskalierten Situationen in unserer Schule nun bereits durch die PeerKids, also Gleichaltrige, die sich oft leichter in die Situation und Bedürfnisse der Schüler:innen hineinversetzen können und somit ideale Ansprechpartner sind. Doch die Aufgaben unserer Peers reichen noch weiter!

Unsere Jungs und Mädels haben den PeerRaum im Trakt der ersten Klassen gestaltet, in festgelegten Teams die ersten Klassen am ersten Schultag begrüßt, den Neuankömmlingen in einer „ungenierten Fragestunde“ Rede und Antwort zur Schule gestanden und Spielstunden, Workshops und PeerRäte gehalten. Sie haben am internationalen Vorlesetag teilweise

selbstgeschriebene Texte für die Jüngeren gelesen und „ihre“ ersten Klassen in den Pausen besucht, um mit ihnen zu tratschen oder z.B. Uno zu spielen. In meiner kurzen Babypause durften Kids vom Aufbaukurs die Rolle wechseln und – un-



ter Aufsicht einer Lehrperson – die Peers vom Basiskurs trainieren. Das hat beiden Seiten viel Spaß gemacht – wenn es auch manchmal ein wenig anstrengend war, wie mir die Kids verraten haben.

Das Programm macht nicht nur den Jungs und Mädels, sondern auch mir unglaublich viel Spaß und ich sehe mit Begeisterung, wie sich meine PeerKids entwickeln, wie sie in den Rollenspielen und all den gemeinsamen Aktivitäten aus sich heraus kommen und mit Feuer und Flamme dabei sind.

Auch dieses Semester dürfen wir wieder knapp 20 staatlich anerkannte Zertifikate an unsere Jung-Mediator:innen vergeben und im kommenden Jahr mit neuen Teams den Schulanfängern an der MS Birkfeld ein herzliches Willkommen bereiten.

Ich freue mich über jedes einzelne Kind, mit dem ich arbeiten darf, sowohl über meine zwanzig Neustarter im Basiskurs als auch die vielen Kids, die wieder mit dabei sind. Einige begleite ich nun sogar ins dritte Jahr der Mediation. Und ich verspreche: Auch das wird wieder richtig spannend und abwechslungsreich.

Anja Putz



WIE BESCHREIBEN SCHÜLER:INNEN PEER MEDIATION?

„Peer Mediation gibt es jetzt schon seit 2 Jahren und viele Schüler:innen haben sich dafür begeistern lassen. Die vergangene Zeit war für uns alle sehr lustig und wir haben viel gespielt. Werwolf, das Huhn-Spiel und einige andere fanden wir alle sehr lustig. Aber auch der Unterricht an sich und die Arbeit mit den ersten Klassen sind toll. Auf das Privileg, die ersten Klassen zu besuchen, sind wir sehr stolz, denn wir alle lieben den Umgang und das Zeitverbringen mit den jüngeren Schüler:innen. Manchmal bekommen wir Pizza, was natürlich auch sehr motivierend ist. Deshalb würde ich Peer Mediation jederzeit nochmal machen und kann allen Erstklässler nur sagen: Es lohnt sich, also probiert es aus!“

Polizeiworkshop in den 4. Klassen Anfang 2025

Gleich zu Jahresbeginn besuchte die Polizei mit ihrem Programm „Under18“ die 4. Klassen der Mittelschule Birkfeld, um im Rahmen eines Workshops über Rechtsaufklärung und das Jugendschutzgesetz zu informieren. Die Schüler:innen erfuhren, ab wann man strafmündig ist und welche Folgen bestimmte Vergehen wie Diebstahl, Mobbing oder Sachbeschädigung haben können.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf dem Jugendschutzgesetz: Es ging um Themen wie Ausgangszeiten, Alkohol- und Tabakkonsum sowie den sicheren Umgang mit sozialen Medien. Die Inhalte wurden verständlich und praxisnah vermittelt.

Die Klassen zeigten großes Interesse, stellten viele Fragen und beteiligten sich aktiv an der Diskussion. Der Workshop war eine wertvolle Ergänzung zum Unterricht und half dabei, das Bewusstsein für Rechte und Verantwortung zu stärken.

Lisa Steinbauer



Brotbacken, 1b Klasse

Geschnitten, gerührt, gemixt, gekocht

Im Rahmen des Faches „Ernährung und Haushalt“, egal ob in den 1. und 2. Klassen oder im Wahlpflichtfach in den 3. und 4. Klassen, wurden auch in diesem Schuljahr wieder viele Gerichte gezaubert. Selbstständig und schnell zubereitet, gesund und trotzdem gut schmeckend war die Devise. Neben dem praktischen Arbeiten wurde auch in verschiedenen Themenbereichen der Ernährung theoretisches Wissen vertieft und wertvolle Tipps und Tricks für das Kochen zuhause mitgenommen.

Karin Weichsler



Mit allen Sinnen im Wald – Lehrausgang der 2c

Vier Stunden lang wurde der Auer-Graben für die 2c zur Waldklasse! Gemeinsam mit Waldpädagoge Hans-Peter Killingseder entdeckten wir Wiese, Wald und Wasser ganz neu. Wir beobachteten Insekten sowie verschiedene Oberflächen mit Lupen, rochen an Pflanzen und bohrten sogar einen Baum an, um sein Alter zu bestimmen. Beim Spielen und Forschen öffneten wir unsere Augen für die kleinen Wunder der Natur. Der waldpädagogische Workshop war nicht nur lehrreich, sondern auch faszinierend und lustig.

Bettina Isenberg



Wir waren dabei - Projekt Osterpfad

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Mittelschule Birkfeld am Projekt „Osterpfad“ in Birkfeld. Die Schüler:innen vom Wahlpflichtfach TxW der dritten Klassen halfen bei der Aufstellung unseres Beitrages.

Ein großer Dank geht an den Schulwart, der großzügig bei der Aufstellung geholfen hat.

Eva Reindl



SAFER- INTERNET- TAG



Am Safer-Internet-Tag beschäftigte sich die 1. Klasse der Mittelschule Birkfeld mit dem Thema „Sicher im Netz“.

Gemeinsam mit Sarah Schellnegger (Schulsozialarbeit) wurde erarbeitet, wie man sich sicher im Internet bewegt und worauf man beim Surfen achten sollte. In Workshops und Gesprächen lernten die Schüler:innen, persönliche Daten zu schützen, starke Passwörter zu erstellen und respektvoll miteinander umzugehen. Spielerisch wurde das Wissen gefestigt, zum Beispiel durch Einsatz von Bobbycars, um den Datenverkehr und mögliche Stolpersteine bei der Handynutzung nachzustellen. Die Kinder waren mit großem Interesse dabei und konnten viele wichtige

Regeln für den sicheren Umgang mit digitalen Medien mitnehmen. Der Tag war ein wichtiger Beitrag zur Medienbildung und zur digitalen Selbstverteidigung.

3. KLASSEN

Die 3. Klassen setzten sich intensiv mit dem Thema „Sexting“ auseinander. In einem altersgerechten Workshop von Sarah Schellnegger und Riebler Ulrich (Schulsozialarbeit und Medienpädagoge) lernten die Schüler:innen, was Sexting bedeutet, welche Risiken damit verbunden sind und warum der Schutz der eigenen Privatsphäre

so wichtig ist. Es wurde darüber gesprochen, wie schnell intime Bilder verbreitet werden können und welche rechtlichen Konsequenzen drohen. Die Jugendlichen diskutierten offen, stellten Fragen und erarbeiteten gemeinsame Verhaltensregeln für den sicheren Umgang mit digitalen Medien. Der Workshop stärkte das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Smartphone und sozialen Netzwerken und förderte einen respektvollen Umgang untereinander.

Katrin Jaklin

DIGITALE INFRASTRUKTUR an der MS Birkfeld



An der Mittelschule Birkfeld werden über 600 Benutzer:innen und mehr als 570 Geräte zentral verwaltet – darunter 186 Windows-PC's und 384 iPads. Die Einrichtung und App-Verteilung erfolgt zentral. Zusätzlich sind rund 350 Handys im Schul-WLAN aktiv. Effiziente IT für modernen Unterricht.

Philipp Prinz

©Gerd Altmann - Pixabay.com

EXPERT-PLUS- AUSZEICHNUNG der Mittelschule Birkfeld im Rahmen von eEducation



Die Mittelschule Birkfeld hält nach wie vor die renommierte Expert-Plus-Auszeichnung des österreichweiten Programms eEducation Austria. Diese Auszeichnung würdigt Schulen, die sich in besonderem Maße um die Integration digitaler Medien und Technologien im Unterricht bemühen und innovative Konzepte zur Förderung digitaler Kompetenzen entwickeln und bestmöglich umsetzen.

Als Teil des eEducation-Netzwerks verfolgt die Mittelschule Birkfeld das Ziel, Schüler:innen bestmöglich auf die Herausforderungen der digitalen Welt vorzubereiten. Durch den gezielten Einsatz von Lernplattformen, Tablets, digitalen Unterrichtsmaterialien sowie fächerübergreifenden Projekten, wurde die Schule zu einem Vorreiter in Sachen digitaler Bildung.

Die Schulgemeinschaft der Mittelschule Birkfeld ist stolz auf diese Anerkennung. Sie versteht die Auszeichnung zugleich als Ansporn, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und digitale Bildung weiterhin aktiv und zukunftsorientiert zu gestalten. Die eEducation-Initiative wird dabei auch in Zukunft als wichtiger Partner und Impulsgeber dienen.

Katrin Jaklin

IPAD-ÜBERGABE 08.11.2024

Am „Tag des Apfels“ stand für die ersten Klassen der Mittelschule Birkfeld in diesem Jahr nicht nur gesunde Ernährung im Fokus, sondern auch ein großer Schritt in die digitale Zukunft. Im feierlichen Rahmen wurden den Schüler:innen ihre neuen iPads übergeben.

Um ihnen den Einstieg in die Nutzung ihrer neuen digitalen Endgeräte zu erleichtern, schlossen sich an die Übergabe spezielle Projektstunden an. Erstes Kennenlernen und das kreative und spielerische Erproben verschiedener Tools bildeten den Abschluss dieses „Apfeltages“.

Ein spannender Start in das digitale Zeitalter und ein unvergessliches Erlebnis! Mit den iPads sind die Kinder nun bestens für die Zukunft gerüstet und die Schule freut sich darauf, die neuen digitalen Möglichkeiten gemeinsam mit den Schüler:innen zu erkunden und zu gestalten.

Katrin Jaklin



Die ersten Klassen nehmen stolz ihr eigenes iPad entgegen

ZEITZEUGENGESPRÄCH MIT DEM VEREIN LILA WINKEL

Auch in diesem Schuljahr fand in den 4. Klassen wieder das Zeitzeugengespräch mit dem Verein Lila Winkel statt. Im Mittelpunkt stand dabei das bewegende Leben von Ernst Reiter, einem Überlebenden des Konzentrationslagers Flossenbürg.

Erzählt wurden seine Erlebnisse von seinen Töchtern, begleitet von einer eindrucksvollen PowerPoint-Präsentation. Besonders berührend war, wie persönliche Geschichten und Erinnerungen den Schüler:innen einen tiefen Einblick in die Zeit des Nationalsozialismus gaben. Ergänzt wurde das Gespräch durch eine Wanderausstellung in der Aula, die weitere Informationen und historische Hintergründe anschaulich präsentierte. Das Zeitzeugengespräch ist jedes Jahr ein besonderer Moment, der zum Nachdenken anregt und zeigt, wie wichtig Erinnern ist.

Carina Waldl, Maria Maierhofer

Liebe, Sexualität und Zärtlichkeit

Ein Workshop für die dritten Klassen durchgeführt von der Organisation Mafalda und der Fachstelle für Burschenarbeit

Die Referent:innen verfügen über eine psychosoziale Grundausbildung mit dem Schwerpunkt Sexualpädagogik. Sexualpädagogik hat das Ziel, das sexuelle Wohlbefinden der Jugendlichen in den Vordergrund zu rücken. Im Mittelpunkt stand die Stärkung der Identitätsentwicklung und die Förderung der Toleranz im Sinne einer selbstbewussten und selbstbestimmten Sexualität. Die Inhalte und Methoden orientierten sich an der Gruppe, dem Wissens- und Entwicklungsstand der Jugendlichen und an deren Interessen und Fragen.

Ingrid Filzmoser, Manuela Lenz



Lesung Ursula Poznanski

Im November durften wir einen besonderen Gast in unserer Schule begrüßen. Die Bestseller-Autorin Ursula Poznanski hielt für die Schüler:innen der 3. und 4. Klassen eine Lesung aus ihrem neuen Jugendroman „Scandor“ ab. Scandor ist ein Lügendetektor, mit dem sich eine Gruppe mutiger Jugendlicher eine spannende Challenge liefert, die dem Gewinner zu viel Geld verhelfen, aber auch die schlimmsten Ängste wahr werden lassen kann. Die Schüler:innen lauschten gebannt, um sich anschließend die Frage zu stellen „Wie oft am Tag lügen wir eigentlich wirklich?“ Besonders interessant war die auf die Lesung folgende Frageunde, bei der Frau Poznanski viel Interessantes aus ihrem Alltag als Schriftstellerin erzählte. Wir bedanken uns bei der Autorin und Frau Heschl, der es immer wieder gelingt, interessante Lesungen an unsere Schule zu bringen.

Anja Cermenek



Lesung Robert Preis

Im Februar besuchte uns der bekannte steirische Krimiautor Robert Preis und gab uns interessante Einblicke in sein Leben als Schriftsteller und Journalist. Der Schriftsteller, der bekannt für die Entdeckung schauriger Orte in der Steiermark ist, hat als Kind die Sommerferien regelmäßig in Birkfeld verbracht und aus diesem Grund eine seiner Geschichten im Galgenwald spielen lassen. Die Kinder hatten die Möglichkeit, den Autor zu seiner Arbeit zu befragen und gemeinsam mit ihm über steirische Sagen zu plaudern. Auch eine Lesestelle aus seinem neuen Jugendroman „Der Büchermagier“ bekamen die Schüler:innen zu hören. Wir bedanken uns für die interessante Lesung und freuen uns auf weitere spannende Bücher.

Anja Cermenek



Während im Advent alle Schüler:innen hunderte Ölkreiden in dutzende Kunstwerke transformierten, verwandelte sich das Schulhaus in der Fastenzeit beim Projekt „40 Tage ROT“ durch eine künstlerische Intervention, die zunächst viele Fragen aufwarf...

Es waren wohl hunderte Arbeitsstunden, die heuer unser Schulhaus im Advent passend zum Schulmotto zu einem bunten Kaleidoskop machten. Jede Klasse gestaltete dazu mehrere transparente Bahnen, die versehen mit Sinnsprüchen sowohl in die Klassen als auch draußen ins Leben der passierenden Aufmerksamen leuchteten. Ein stilvoller Hinweis auf die geprägte Zeit des Advents und eine Mahnung zum Hinschauen auf Seele und Lebensumstände. Und so entstand Strich für Strich ein riesiges Kunstwerk, gemütlich beim gemeinsamen Tratschen und Tun, auch im Machen irgendwie eine Auszeit vom täglichen sitzenden Wissenstransfer.

40TageROT – das Fastenprojekt im März/April forderte bei manchen

den Geduldsfaden noch mehr als das Warten aufs Christkind. Völlig unscheinbar beginnend mit einem dunkelroten Blatt Papier auf der Pinwand folgten bald eine Zahnbürste, Labello und Wettex nebst mehr Papier – alles in Rottönen. 40 Tage lang wuchs die Installation, begleitet mit Texten. Wer sich darauf einlassen wollte, erkannte die Symbolik von ROT. Die Liebe, die Leidenschaft, die Energie und das Leben – was lässt dich wachsen? So wuchs das ROT durch die Schule, auch durch die extra getragenen roten Kleidungsstücke der Schüler:innen im Finale.

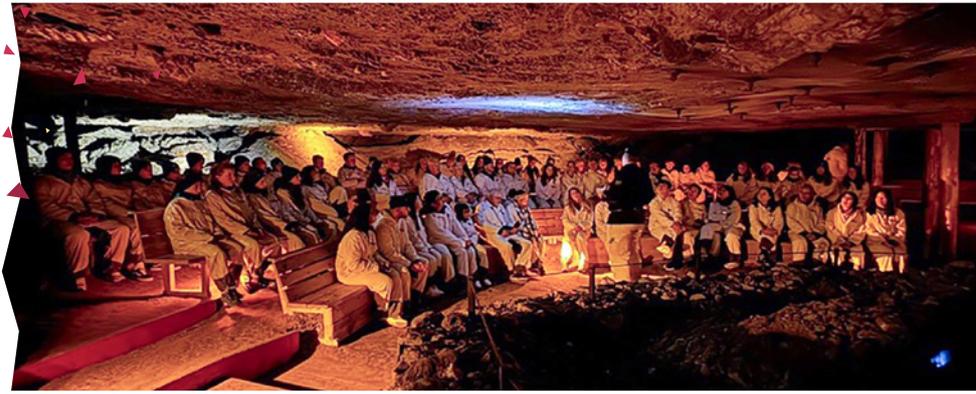
Matthäus Faustmann

DA KOMMT NOCH WAS. ADVENT & FASTENZEIT IN PROGRESS



Mal ROT sehen kann auch positiv sein

SCHULLAND- WOCHE SALZBURG 4. KLASSEN



Die 4. Klassen verbrachten ihre Schullandwoche im Bundesland Salzburg. Als Unterkunft diente das JUFA Hotel in Altenmarkt, das gut gelegen war, um verschiedene Ausflugsziele in der Umgebung zu besuchen.

Ein Tagesausflug führte die Klassen in die Stadt Salzburg. Dort besuchten sie das Haus der Natur, wo sie viele spannende Ausstellungen zu Tieren, Technik, Weltraum und Natur erleben konnten. Auch ein Spaziergang durch die Altstadt stand auf dem Programm.

Ein weiteres Ziel war Hallstatt. Nach einem kurzen Rundgang durch den Ort ging es in die Salzbergwelten. Mit der Grubenbahn fuhren die Schüler:innen in den Berg und lernten dort mehr über die Geschichte des Salzabbaus.

Ein besonders eindrucksvoller, aber auch ernster Programmpunkt war der Besuch der KZ-Gedenkstätte Mauthausen. Die Kinder setzten sich dort mit einem wichtigen Teil der österreichischen Geschichte auseinander.

Carina Waldl



Tradition Nikolaus und Krampus an der Mittelschule Birkfeld

Auch in diesem Jahr feierten wir an unserer Mittelschule Birkfeld wieder unsere beliebte Tradition des Nikolaus- und Krampuslaufes. Bereits seit mehreren Jahren ist dieses Ereignis ein Highlight für Schüler:innen und Lehrer:innen. In den ersten Klassen war der Nikolaus mit seinen Engeln zu Besuch, um die Kinder mit kleinen Geschenken und guten Wünschen zu überraschen. Besonders spannend wurde es, als die Krampusse der Schule zusammen mit dem Krampus der Polytechnischen Schule (PTS) in Begleitung von Herrn Katzer am Pausenhof erschienen. Die mutigsten Schüler:innen hatten sogar die Gelegenheit, die gruseligen Gestalten im Pausenhof zu besuchen. Das Event fördert den Gemeinschaftssinn und sorgt für viel Spaß und Aufregung. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: Nikolaus und Krampus kommen an die MS Birkfeld!

Gernot Schwarz



Auf einen Kaffee mit Herrn Advent

Am ersten Adventmontag feierten wir wieder die Segnung unserer Schuladventkränze. Tonkünstlerisch wunderbar von den Musikklassen umrahmt wagte sich die 3c über einen Live-Podcast mit Herrn Advent. Die zwei swag/smarten Podcasterinnen lieferten sich ein lustig/interessantes/theologisches Duell mit Herrn Advent als Gast, lautmalerisch aus dem Off vom Rest der Klasse aufgemotzt.

Rosa-Maria Lackner



BUNTES TREIBEN AM FASCHINGSDIENSTAG

Mönche, Holzarbeiter, Einhörner und ein Wal gehen gemeinsam in die Disco und tanzen Limbo. Ein Scherz? Keineswegs! Gesehen am Faschingsdienstag in der Mittelschule Birkfeld!

waren. Für die 4. Klassen war natürlich die Disco das große Highlight, in der neben „abshaken“ auch ein Limbo – Wettbewerb am Programm stand. Dazu gab es noch leckere Hot Dogs, Krapfen und Getränke an der Jausenstation! Zum Abschluss besuchten wir noch den Hauptplatz, dort ging das bunte Treiben gemeinsam mit den Schüler:innen der anderen Schulen munter weiter. So macht Schule Spaß!

Franz Kern



Die Schüler:innen genossen die Freiheit, sich ungezwungen im Schulhaus zu bewegen, Spiele auszuwählen, an Wettkämpfen teilzunehmen oder einfach auf dem Sofa zu chillen und die verschiedenen Verkleidungen zu bestaunen.

„Möch Liesl“ melken und „Wildschwein schießen“ waren nur 2 der 14 Stationen die im und um das Schulhaus verteilt



Musikinstrumente selber bauen

Die Kinder bekamen den Auftrag, ein Musikinstrument aus Alltagsgegenständen oder Abfällen selbst zu kreieren. Nach der Fertigstellung stellte jeder:inse ihr Werk vor, indem er/sie die verwendeten Materialien aufzählte, die Bauweise sowie die Tonerzeugung erklärte und ein kleines vorbereitetes Stück zum Besten gab. Den Abschluss krönte ein gemeinsames Klassenorchester.

Eva Hartmann



Schüler:innen beim Sezieren



Fertige Seifen

NAWI – Naturwissenschaften verstehen

Das Wahlpflichtfach NAWI bot den Schülerinnen der 4. Klasse die Möglichkeit, naturwissenschaftliche Themen vertieft und praxisnah zu erarbeiten. Durch das Sezieren von Schweineherz und Schweinelunge, das Basteln eines Zellmodells, die Herstellung von Seife und die Beschäftigung mit verschiedenen Insektenarten gewannen die Schülerinnen ein besseres Verständnis für unterschiedlichste biologische Zusammenhänge und Kreisläufe. Dabei wurde nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch genaues Beobachten, sorgfältiges Arbeiten und forschendes Denken gefördert. Die Schülerinnen arbeiteten mit großem Interesse, Freude und Neugier und nahmen wichtige Erkenntnisse für den Alltag mit.

Bettina Isenberg

KENNENLERN- TAGE IN STUBENBERG



Die 1. Klassen verbrachten im Oktober, aufgeteilt auf zwei „Reisegruppen“, je zwei aufregende Tage im JUFA Hotel Stubenbergsee, um in ungezwungener Umgebung Teamgeist zu entwickeln und das Vertrauen zu sich selbst und zu den Mitschüler:innen zu stärken. Bei Sport, Spiel und Spaß erlebten die Schüler:innen ihre eigene Klasse ganz anders als im Unterricht.

Nach dem Abendessen wurde noch gekegelt und nach einem aufregenden und anstrengenden Tag zogen sich alle müde in die wunderschönen Zimmer zurück. Nach einem ausgiebigen Frühstück verbrachten die Schüler:innen einige Zeit bei einer Rätselrallye in der Tierwelt Herberstein. Auch hier wurde auf das Lösen von Aufgaben in Klassenteams besonderer Wert gelegt. Die Kennenlertage waren einerseits ein Abenteuer und großer Spaß, andererseits boten sie auch die Möglichkeit, neue Freundschaften zu knüpfen und den Grundstein für eine vertrauensvolle Klassengemeinschaft zu legen.

Kristina Absenger, Lisa Hauswirthofer



2c Klasse beim Frühjahrsputz

Unsere Schule beim steirischen Frühjahrsputz

Auch dieses Jahr hat unsere Schule am steirischen Frühjahrsputz mit vollem Einsatz teilgenommen! Mehrere Klassen unserer Schule machten sich mit Müllsäcken, Handschuhen und viel Motivation auf den Weg, um unsere Umgebung von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Dabei ging es nicht nur ums Aufräumen. Der Frühjahrsputz bot auch die Gelegenheit, über wichtige Themen wie Umweltschutz, Ressourcenschonung und verantwortungsvollen Umgang mit Abfall zu sprechen. Der steirische Frühjahrsputz ist somit nicht nur eine Putzaktion, sondern ein wichtiger Beitrag zum Bewusstsein für Umweltschutz und nachhaltiges Handeln.

Clemens Reitbauer



Tanja Eisner und Jasmin Macher mit den Klassensieger:innen

Malwettbewerb

Der diesjährige Malwettbewerb der Raiffeisenbank stand unter dem Motto „Echt digital“. Die Schüler:innen aller Klassen waren mit Begeisterung dabei, drückten in ihren Zeichnungen sowohl Vor- als auch Nachteile der digitalen Welt aus und bewiesen wieder einmal ihr kreatives Talent. So entstanden vielseitige und originelle Kunstwerke, die es der Jury nicht einfach machten.

Tanja Eisner



Wahlpflichtfach Technisch-praktische Werkstätte

Im Wahlpflichtfach Technisch-praktische Werkstätte – GZ / CAD wurde heuer wieder fleißig gewerkt, modelliert und gedruckt. Eine Rose aus Kupferblech, ein Holzschemel und ein Elektromotor sind nur ein Teil der Werkstücke, die gefertigt wurden. Heiß wie beim Blechbiegen wurde es auch am 3D-Drucker – so entstand unter anderem ein Schlüsselanhänger als Geschenk für den Muttertag. Die reine Zeichenfertigkeit an der GZ-Platte kam natürlich auch nicht zu kurz und tolle Handzeichnungen entstanden.

Franz Kern



Verantwortung & Engagement - Schülerlotsen

Schüler:innen, die sich als Schülerlotsen engagieren, übernehmen eine verantwortungsvolle Aufgabe für die Sicherheit ihrer Mitschüler:innen im Straßenverkehr. Sie zeigen Einsatzbereitschaft und stärken durch ihr Engagement das soziale Miteinander an der Schule. Ihr Beitrag fördert auch ihr eigenes Selbstvertrauen.

Ingrid Filzmoser



Dir. Rohrhofer - Conny Krainz - Arne Öhlknecht mit Schüler:innen der ersten Klassen

RADIO STEIERMARK ZU GAST AN DER MITTELSCHULE BIRKFELD

Am 15. November 2024 durfte die Mittelschule Birkfeld einen besonderen Besuch begrüßen: Im Rahmen der Initiative „Bewegt und aktiv bleiben“ gestaltete Radio Steiermark gemeinsam mit der Sportunion Steiermark eine außergewöhnliche Bewegungseinheit für die Schüler:innen der ersten Klassen. Ziel der Aktion war es, die Bedeutung von Bewegung im Alltag zu betonen und gleichzeitig das Medium Podcast erlebbar zu machen.

Die beiden Radiomoderatoren Conny Krainz und Arne Öhlknecht führten die Kinder durch abwechslungsreiche und spielerische Bewegungsübungen, die sichtlich für Begeisterung sorgten. Zwischen den Übungen wurden Interviews mit den Schüler:innen aufgenommen, bei denen sie ihre Eindrücke schilderten und über ihre persönlichen Erfahrungen mit Bewegung sprechen konnten. Die Initiative, die in Kooperation mit der Sportunion Steiermark umgesetzt wird, zielt darauf ab, junge Menschen

schon früh für ein aktives und gesundes Leben zu begeistern. „Es ist schön zu sehen, wie viel Freude die Kinder an der Bewegung haben“, so Conny Krainz.

Auch die Lehrer:innen der Schule zeigten sich begeistert. „Solche Aktionen bereichern den Schulalltag und geben den Kindern eine neue Perspektive auf die Bedeutung von Bewegung“, sagte eine Lehrkraft.

Die gesammelten Aufnahmen fließen in einen Bewegungspodcast von Radio Steiermark ein, der in Kürze ausgestrahlt wird. Die Schüler:innen der Mittelschule Birkfeld können sich somit nicht nur über ein spannendes Erlebnis freuen, sondern auch über den Stolz, Teil eines professionellen Medienprojekts gewesen zu sein. Ein herzlicher Dank gilt Radio Steiermark und der Sportunion Steiermark für die gelungene Zusammenarbeit! Die Aktion zeigte einmal mehr, wie wichtig es ist, die Themen Bewegung und Gesundheit in den Mittelpunkt zu stellen – mit Spaß, Kreativität und viel Engagement.

Siegfried Rohrhofer

WIENTAGE DER DRITTEN KLASSEN

30.09.-03.10.24

Mit allen dritten Klassen starteten wir in der vierten Schulwoche voller Vorfreude in die Wientage. Gemeinsam erkundeten wir die Hauptstadt Österreichs und lernten ihre Kultur, Geschichte und modernen Seiten kennen.

Zu den Programmpunkten gehörten eine Backstageführung beim ORF, bei der die Schüler:innen einen Blick hinter die Kulissen werfen konnten, die Besichtigung des beeindruckenden Stephansdoms, eine informative Stadtrundfahrt sowie eine Führung durch das Parlament.

Bei der Vielzahl an Museen, die Wien bietet, konnten die Schüler:innen zwischen naturhistorischem Museum, Timetravel und Haus des Meeres eine Auswahl treffen. Das technische Museum mit einer „Hochvolt-Führung“ besuchten alle vier Klassen.

Das abwechslungsreiche Abendprogramm, bestehend aus einem Bowling-Abend, dem Besuch des Zirkus Roncalli und einem Ausflug in den Prater, sorgte für jede Menge Spaß und gute Laune.

Nicht nur die Schüler:innen waren vom abwechslungsreichen Programm begeistert, auch die Begleitlehrer:innen konnten diese Projektstage genießen, vor allem weil sich die Kids echt vorbildlich verhalten und sich von ihrer besten Seite präsentiert haben.



Auf der Heimreise machten wir noch einen Zwischenstopp am Wiener Flughafen, wo wir die Besucherwelten besichtigten und eine spannende Rundfahrt durch das Flughafengelände machten.

Diese Tage in Wien waren eine gelungene Mischung aus Bildung, Unterhaltung, Spaß und sozialem Miteinander, was allen Teilnehmer:innen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Clemens Reitbauer



WPF TxW, 3a und 3b

Die Aula wurde bunter

Im Wahlpflichtfach TxW haben wir uns gemeinsam um die Verschönerung der Säule in der Aula gekümmert. Mit den Klassen 3a und 3b ist so eine bunte und kreative Säule entstanden. Zuerst wurden die Stoffbahnen in den Farben des Regenbogens gebatikt. Anschließend wurden die einzelnen Stoffstücke zusammengenäht, mit Schrupfvlies bearbeitet und danach an der Säule befestigt. Damit die Gestaltung lange hält, wurde die fertige Säule zum Schluss mit einem Wasser-Leim-Gemisch bestrichen. So ist sie nun abwischbar und bleibt lange schön.

Eva Reindl



UNSERE JAHRESABSCHLUSS- KLASSEN IM JAHR 2025



4A - KV: GERNOT SCHWARZ



4B - KV: PHILIPP LEMBÄCKER



4C - KV: CARINA WALDL



4D - KV: LISA STEINBAUER

SPONSOREN HERZLICHEN DANK!



IMPRESSUM

Mittelschule Birkfeld – Edelseestraße 17 – 8190 Birkfeld
Redaktion: Dir. HOL Siegfried Rohrhofer, Prof.ⁱⁿ Hannah Ringhofer, BEd;
Grete Lechner; Sandra Köck; Team der MS Birkfeld
Satz: Astrid Winter, MA
Design und Layout: Studio Herz & Horizont; Astrid Winter, MA
Fotos: MS Birkfeld; Ringfoto Puntigam; Team der MS Birkfeld, Pixabay
Für den Inhalt verantwortlich: Dir. HOL Siegfried Rohrhofer